

# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Frauen-Selbsthilfegruppen für psychische Gesundheit</b>	1
1.1	Geschichte der (Frauen-)Selbsthilfegruppen in Deutschland	2
1.2	Forschung zu Selbsthilfegruppen für psychische Gesundheit	6
1.3	Forschung zu Selbsthilfegruppen und Geschlecht	11
1.4	Forschung zur Verbindung von psychischer Gesundheit und Geschlecht	15
1.5	Zwischenfazit und Forschungsdesiderate	19
<b>2</b>	<b>Therapeutisierung</b>	21
2.1	Wissenschaftliche Debatten um Therapeutisierung	22
2.2	Mikrosoziologische Zugänge	36
2.2.1	Verwendung therapeutischer Praktiken	36
2.2.2	Verwendung therapeutischer Deutungs- und Erzählmuster	40
2.3	Zwischenfazit und wissenschaftliche Verortung der Studie	44
<b>3</b>	<b>Narrative Identitäten von Selbsthilfegruppen-Teilnehmerinnen</b>	47
3.1	Das Konzept der narrativen Identität	48
3.2	Positionierungen von Selbsthilfegruppen-Teilnehmerinnen	53
3.2.1	Positionierungen in Erzählungen	53
3.2.2	Verhältnis von Identität und Gruppe bzw. Selbsthilfekollektiv	55
3.2.3	Geschlecht und Differenz	57
3.3	Zwischenfazit	61
<b>4</b>	<b>Qualitativ-rekonstruktive Methodologie und Methodik</b>	63
4.1	Rekonstruktive Sozialforschung	64

4.2	Sampling und Gruppenformen .....	67
4.3	Datenerhebung: Thematisch fokussierte narrative Interviews .....	76
4.4	Auswertung: Rekonstruktion narrativer Identität .....	82
4.4.1	Grundlagen .....	82
4.4.2	Geschlecht als analytische Kategorie .....	84
4.4.3	Makroskopische Strukturanalyse .....	86
4.4.4	Mikroskopische Feinanalyse und Positionierungsanalyse .....	88
4.4.5	Fallspezifika, systematischer Fallvergleich und Typenbildung .....	90
4.5	Reflexion der Subjektivität im Forschungsprozess .....	95
4.6	Präzisierung der Untersuchungsfragen .....	99
<b>5</b>	<b>Ergebnisse: Bedeutungen der Selbsthilfegruppen-Teilnahme in narrativen Identitäten .....</b>	<b>101</b>
5.1	Versorgung .....	102
5.1.1	Renate Ahorn – „Die Therapeutensuche macht mir Beschwerden“ .....	102
5.1.2	Ulla Vorwerth – „Scheiße vielleicht kriegste da irgendwie Hilfe“ .....	123
5.1.3	Fallübergreifende Bedeutung von ‚Versorgung‘ .....	128
5.2	Selbstergründung .....	129
5.2.1	Monika Gräf – „vielleicht hole ich mir das auch da zurück unbewusst“ .....	130
5.2.2	Ebru Demir – „das Ganze aufzudecken wie Sherlock Holmes“ .....	148
5.2.3	Fallübergreifende Bedeutung von ,Selbstergründung‘ .....	154
5.3	Lehre .....	155
5.3.1	Birte Leifer – „großartiges Konzept“ .....	155
5.3.2	Frauke Krause – „wie so'n kleiner Geheimbund“ .....	172
5.3.3	Fallübergreifende Bedeutung von ‚Lehre‘ .....	177
5.4	Selbstaufwertung .....	178
5.4.1	Gudrun Kopp – „helfen können“ .....	178
5.4.2	Sonja Fallers – „wie wichtig uns oft auch diese Vorbildfunktion war“ .....	195
5.4.3	Fallübergreifende Bedeutung von ‚Selbstaufwertung‘ .....	200
5.5	Typische Bedeutungen der Selbsthilfegruppen-Teilnahme .....	201

<b>6 Diskussion der Ergebnisse: Die Teilnahme an Frauen-Selbsthilfegruppen für psychische Gesundheit im Kontext von Therapeutisierung</b> .....	209
6.1 Selbsthilfe als Mittel zur (Vermeidung von) Veränderung .....	211
6.2 Verhältnis von Selbst und Kollektiv .....	216
6.3 Geschlecht und Macht in Frauen-Selbsthilfegruppen .....	220
6.4 Selbsthilfegruppen für psychische Gesundheit im Kontext von Optimierungslogiken .....	225
6.5 Generalisierung der Ergebnisse, Limitationen und Schlussfolgerungen .....	229
<b>Fazit</b> .....	235
<b>Transkriptionsverzeichnis</b> .....	241
<b>Literaturverzeichnis</b> .....	243